



# Amtsblatt

für den

## Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2011

Heilbad Heiligenstadt, den 15.03.2011

Nr. 07

Inhalt

Seite

### A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

11. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am ... 36  
23.03.2011

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) ... 36  
und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV)  
– Gemarkung Rüdigershagen -

### B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

- keine -

**Herausgeber:** Landkreis Eichsfeld

**Bezugsmöglichkeiten:** Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Kreistagsbüro und Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 -1240 / 1241 / 1242;  
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

**Erscheinungsweise:** in der Regel dienstags,  
**auch unter der Internetadresse [www.kreis-eic.de](http://www.kreis-eic.de) (Aktuelles, Amtsblatt)**

**11. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 23.03.2011**

Die 11. Sitzung des Kreisausschusses findet am

**Mittwoch, den 23.03.2011**

im Roten Saal, Friedensplatz 8, Heilbad Heiligenstadt statt.

**I. Nicht öffentlicher Teil – Beginn: 14:00 Uhr**

**II. Öffentlicher Teil – Beginn: 14:45 Uhr**

**Tagesordnung**

9. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
10. Festlegung des Fraktionsgeldes für das Haushaltsjahr 2011
11. Einführung der Thüringer Ehrenamtskarte im Landkreis Eichsfeld
12. Eingliederungsbericht 2010 und Zielvereinbarung 2011 des Grundsicherungsamtes - Jobcenter des Landkreises Eichsfeld
13. Entwurf der Tagesordnung zur 08. Sitzung des Kreistages am 06. April 2011 - Öffentlicher Teil
14. Mitteilungen und Anfragen

Heilbad Heiligenstadt, 15.03.2011

Der Landrat

**Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) - Gemarkung Rüdigershagen -**

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“

Der Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“, Breitenworbiser Straße 1, 37355 Niederorschel hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- |     |   |         |                           |            |
|-----|---|---------|---------------------------|------------|
| 1.) | Gemarkung: Rüdigershagen                                      | Flur: 1 | Flurstück: 362            | Blatt: 24  |
|     | <u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u> |         |                           |            |
|     | 4 m Wasserleitung DN 50                                       |         | Schutzstreifenbreite: 4 m |            |
| 2.) | Gemarkung: Rüdigershagen                                      | Flur: 2 | Flurstück: 955/123        | Blatt: 282 |
|     | <u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u> |         |                           |            |
|     | 22 m Wasserleitung DN 65                                      |         | Schutzstreifenbreite: 4 m |            |

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

- |      |  |         |  |             |
|------|--|---------|--|-------------|
| 3.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>2 m Wasserleitung DN 65 + 1 Hadrant                               | Flur: 2 | Flurstück: 956/123                                     | Blatt: 282  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m                              |             |
| 4.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>3 m Wasserleitung DN 80   | Flur: 2 | Flurstück: 472/129                                     | Blatt: 780  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m                              |             |
| 5.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>32 m Abwasserkanal DN 300 + 1 Schacht                             | Flur: 2 | Flurstück: 128/7                                       | Blatt: 785  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 6 m                              |             |
| 6.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>25 m Abwasserkanal DN 300 + 1 Schacht                             | Flur: 2 | Flurstück: 128/1                                       | Blatt: 831  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 6 m                              |             |
| 7.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>7 m Abwasserkanal DN 300  | Flur: 1 | Flurstück: 354   | Blatt: 983  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 6 m                              |             |
| 8.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>18 m Abwasserkanal DN 100   | Flur: 1 | Flurstück: 353   | Blatt: 983  |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m                              |             |
| 9.)  | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>8 m Abwasserkanal DN 300  | Flur: 2 | Flurstück: 128/6                                       | Blatt: 1024 |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 6 m                              |             |
| 10.) | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>38 m Abwasserkanal DN 300   | Flur: 2 | Flurstück: 1205/128                                    | Blatt: 1029 |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 6 m                              |             |
| 11.) | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>10 m Wasserleitung DN 50 +<br>15 m Abwasserkanal DN 100           | Flur: 1 | Flurstück: 352   | Blatt: 1070 |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m                              |             |
| 12.) | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>18 m Wasserleitung DN 80  | Flur: 2 | Flurstück: 1011/129                                    | Blatt: 1196 |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m                              |             |
| 13.) | Gemarkung: Rüdigershagen<br><u>Gesamtinhalt der Dienstbarkeit / Anlagenbescheinigung:</u><br>76 m Wasserleitung DN 100<br>2 m Abwasserkanal DN 200 + 1 Schacht | Flur: 2 | Flurstück: 154   | Blatt: 1202 |
|      |  |         | Schutzstreifenbreite: 4 m<br>Schutzstreifenbreite: 6 m |             |

Der vollständige Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde, Leinegasse 11,  
37308 Heilbad Heiligenstadt, Zimmer 3.21

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Es ist bereits von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten Leitungen und Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung entstanden. Die auf der Grundlage der behördlichen Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung vorzunehmende Berichtigung des Grundbuchs hat insoweit nur noch deklaratorischen Charakter. Der Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer hat in diesem Verfahren nicht die Möglichkeit, die Rechtmäßigkeit der Benutzung seines Grundstücks durch das Versorgungsunternehmen in Frage zu stellen; dies bleibt einem Grundbuchberichtigungsverfahren vorbehalten. Ebenso sind Entschädigungs- und Ausgleichsregelungen nicht im Bescheinigungsverfahren zu klären. Auch hier muss ggf. der zivilrechtliche Weg beschritten werden. Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die vom Versorgungsunternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist, z. B. weil das Grundstück gar nicht von der Leitung oder in anderer Weise, als vom Versorgungsunternehmen dargestellt, betroffen ist. Es wird daher gebeten, nur in begründeten Fällen Widerspruch zu erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 15.03.2011

Der Landrat